

Erledigt

Speicheraufrüstung wird nicht erkannt

Beitrag von „Yosi“ vom 16. Oktober 2016, 10:21

Hallo,

ich wende mich an alle, weil ich ein kleines Problem habe.

Ich habe ein Gigabyte GA-H81TN-Mainboard, darauf steckt ein i7-4770-Prozessor und ursprünglich 8GB RAM in zwei Bänken mit je 4 GB. Das BIOS wurde mit dem OZ167X Mod von "griven" (Stand 25.12.2015) geflasht. Das SMBIOS wurde mit dem Clover konfiguriert und ins BIOS integriert, es liegt also keine Datei auf der EFI-Partition. Das System läuft stabil mit allen Funktionen unter EL Capitan.

Ich habe das RAM mit zwei neuen, kompatiblen Riegeln auf 16 GB erhöht. Das ist auch die maximale Größe. Im BIOS werden diese 16 GB angezeigt, in der Systemübersicht allerdings weiterhin 8 GB. Manche Programme, wie zum Beispiel VMWare stören sich daran. Wie kann ich erreichen, dass auch in der Systemübersicht die 16 GB angezeigt werden? Gibt es einen Terminalbefehl, der diese Information ins NVRam schreibt? Oder gibt es eine andere Stelle, wo die Speicherwerte hinterlegt sind.

Vielen Dank für die Hilfe.

Beitrag von „jboeren“ vom 16. Oktober 2016, 10:26

Wenn du am nvram nichts geändert hast könntest du einen nvram reset bei ozmosis versuchen. wenn du aber keine defaults.plist datei hast sind diese änderungen am nvram danach weg....

Beitrag von „Yosi“ vom 16. Oktober 2016, 10:30

Ja, das hatte ich auch überlegt. Ich habe es aber auch aus den Grund nicht durchgeführt. NVRam gelöscht, Rechner läuft eventuell nicht mehr.

Beitrag von „Fantomas“ vom 16. Oktober 2016, 13:17

So wie du schreibst, hast du ja das OZ167X Mod von "griven" (Stand 25.12.2015) auf dem Board. Das ist die Bios-Version F4! Griven hat aber gerade vor kurzem auch die F7-Version als "H81TN_F7_XMASS.rom.zip" eingestellt. Wenn du diese neue Version flashen würdest, könnte sich das Problem auch lösen lassen.

Wie man ein Bios richtig flasht, kannst du hier nachlesen: [https://www.hackintosh-forum.d...php/FAQ/?category=13-BIOS](https://www.hackintosh-forum.de...php/FAQ/?category=13-BIOS)

Beitrag von „Metalhead“ vom 16. Oktober 2016, 14:08

Was Fantomas sagt könnte durchaus der Grund sein.

Das gleiche Problem hatte ich bei meinem TP W510 auch. Habe es mit 8GB gekauft welche auch korrekt im Bios angezeigt wurden jedoch bei jedem BS (Win, Linux oder OS X) nur 4GB angesprochen.

Bei Win7 64bit wurden in der Systemsteuerung zwar die 8GB als vorhanden angezeigt aber nur 4GB wurden verwendet. Das gleiche bei Mint Linux. Bei OS X wurden immer nur 4 GB angezeigt, selbst bei Clover wurden nur 4 GB als vorhanden angezeigt.

Der Grund war das veraltete Bios, die Lösung war ein [Bios Update](#) auf eine bestimmte Version ab der es gefixt wurde. Das Problem war auch in den Change Logs der entsprechenden Versionen beschrieben.

Beitrag von „Yosi“ vom 16. Oktober 2016, 18:00

Das Bios auf die neueste Version zu flashen habe ich auch schon gedacht. Der Punkt, der mich verunsichert ist, dass sämtliche Id's, System Serials, Product-ID und Name ins SMBios geschrieben wurden. Ich habe mir das Tool "Ozmosis Toolbox" hier aus dem Forum runtergeladen und dieses zeigt mir die Werte des Rechners aus der Hardware-Übersicht an mit den zusätzlichen hinterlegten Bootflags. Wenn ich das neuere Bios darüberziehe, dürfte das alles weg sein, oder nicht!?

Mir fehlt da noch etwas der Zusammenhang zwischen Ozmosis, SMBios und Nvram. Oder wo kann ich die Werte der Serials, Product-Id's ablegen, wenn ich in der EFI-Partition keine

config.plist oder ähnliches brauche? Ich habe hier im Forum gelesen, dass man die durch den Clover-Configurator erzeugten Rechnerwerte mit Terminalbefehlen ins Nvram schreiben kann. Vielleicht bin ich übervorsichtig, aber ich möchte nicht mit einem unbedachten Fehler mein ganzes System unbrauchbar machen.

Beitrag von „jboeren“ vom 16. Oktober 2016, 18:44

Mit der ozmosis toolbox kannst du die parameter auslesen und abspeichern als defaults.plist oder als text datei!

[Auslesen der Ozmosis-Parameter](#)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Oktober 2016, 18:49

Für etwas ängstliche gibt es auch noch mehrere Sicherungs-Möglichkeiten: Vor dem Flashen des neuen Ozmosis-BIOS solltest Du Dich bei den Apple-Diensten abmelden, da die genau auf diese Nummern zugreifen. Wenn Du Dich hinterher wieder anmeldest, sind da die vorherigen Werte nicht mehr gespeichert.

Aber vorweg hab ich da noch ein paar Fragen:

a.) als welcher Rechner-Typ ist Dein Hackintosh denn angemeldet? Wenn Du die meist übliche [Variante MacPro3,1](#) hast, ist bei ElCapitan Schluss mit dem Updaten. Dann solltest Du einen neueren Rechnertyp draus machen.

Und b.) hast Du eine ATI-Grafik am Laufen? Du hast uns nur mitgeteilt, welches Board Du verwendest.. Die verschlucken Speicher-Werte manchmal einfach. Da könnte ein einfacher Befehl ins Programm Terminal helfen:

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:SkipSmbusSpdScan=%01`
-

Beitrag von „Yosi“ vom 16. Oktober 2016, 19:21

@"jboeren": das Tool habe ich gefunden und die Parameter ausgelesen und abgespeichert.

[MacGrummel](#): Nein, ich habe keine ATI-Grafikkarte. Ich benutze nur die interne Intel-Grafik 4600. Angemeldet ist der Rechner als iMac (21,5", Ende 2013 bzw. 14,1).

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Oktober 2016, 19:26

Naja, da sind im Original auch nur zwei Speicherbänke . Deshalb bin ich eher ein Freund des 14,2ers. Da hängt ja auch ein größerer Schirm dran. Nur sollte das trotzdem kein Grund sein. Versuch mal den Terminal-Befehl. Schaden kann der nicht!

Beitrag von „Yosi“ vom 16. Oktober 2016, 19:33

Hallo,

ja, das passt, denn auf dem Board sind auch nur zwei Speicherbänke. Ich habe den Terminal-Befehl ausprobiert und den Rechner neu gestartet. Nach dem Hochfahren glaubte ich es kaum: die volle Menge an Speicher wurde angezeigt. 



Eine Frage habe ich noch im Nachgang: Wenn ich das [Bios update](#), hat das Auswirkungen auf das NVRam?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Oktober 2016, 19:41

Klar...

Durch den daraus resultierenden NVRAM-Reset werden alle "flüchtigen" Einträge im NVRAM gelöscht.

Deswegen tendieren wir gerne zur Erstellung und Konfiguration einer Defaults.plist...

Und so nebenbei:

Bitte trage deine Hardware-Details entweder in deiner Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich", ein.

Beitrag von „Yosi“ vom 17. Oktober 2016, 19:52

Hallo Al6042,

Danke für die Info. Werde mich an die Erstellung einer defaults.plist machen. Wo legt man diese ab? In der EFI-Partition gibt es den Ordner "Oz" und die Unterordner "Acpi" und "Darwin".

Hardware-Details sind eingetragen.

Gruß

Yosi

Beitrag von „jboeren“ vom 17. Oktober 2016, 19:58

EFI - EFI - Oz

Nicht in die "Oz" unterordner!

Beitrag von „Yosi“ vom 17. Oktober 2016, 20:15

Ja, okay. Lege ich dann so ab.

Danke.

Gruß
Yosi

Beitrag von „WolleSchmidt“ vom 17. Oktober 2016, 20:58

Ich hatte bei meinem System das gleiche Problem. NVRAM Reset gemacht (Ozmosis Bios) und gut wars.

[RAM Upgrade - OSX erkennt den Speicher nicht](#)

Gruss R.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Oktober 2016, 22:30

[@WolleSchmidt](#) wie Du [sehen kannst](#), gibt es auch eine weniger brutale Methode.. Jetzt sind wir hier schon dabei, mit [@Yosi](#) den Rechner für ein Update auf ein neueres BIOS und ein neueres Betriebssystem vorzubereiten..

Beitrag von „Yosi“ vom 18. Oktober 2016, 20:41

[@WolleSchmidt](#) und [MacGrummel](#): Neues Betriebssystem (in dem Fall Sierra) muss noch warten, da ich erstmal abwarten will, wie sich das so auf den Rechnern verhält. Momentan

sehe ich dazu auch noch keine Notwendigkeit. Mein System läuft stabil mit allem was ich brauche. Vielleicht mache ich mich mal im Winter oder Frühjahr an einen Wechsel. Auf meinem Laptop (Samsung R780) läuft Yosemite recht gut und das Einrichten hat mich auch 3 Monate Zeit gekostet bis ich alles an Kexten etc. beisammen hatte. Da habe ich bisher auch keinen Wechsel vor.

Den Thread zu dem Speicherproblem kann man doch schließen?

Gruß

Yosi

Beitrag von „al6042“ vom 18. Oktober 2016, 21:32

Ach... wir schliessen doch keine Threads mehr, sondern markieren sie als erledigt, wenn das der Fall sein sollte... 😊

Beitrag von „Yosi“ vom 18. Oktober 2016, 22:02

Okay, dann als erledigt markieren.

Danke nochmal an alle.

Gruß

Yosi